

# HAUS AM STADTGARTEN PFULLINGEN

*PFLEGEHEIM MIT HAUSGEMEINSCHAFTEN  
BETREUTES WOHNEN  
BÜRGERTREFF*





## LEBENDIGER ALLTAG IN EINEM FAMILIÄREN HAUS



In dem modernen und zugleich familiären Haus am Stadtgarten, das im Frühjahr 2007 eröffnet wurde, sind pflegebedürftige alte Menschen bestens versorgt. Ein gut ausgebildetes Team aus Pflegefachkräften sowie Alltagsbegleiterinnen betreut und begleitet sie rund um die Uhr.

Respektvoller und würdevoller Umgang mit den anvertrauten Menschen, das Leben in einer Hausgemeinschaft, sind allen Mitarbeitenden besonders wichtig. Schauen Sie doch einmal bei uns vorbei und überzeugen Sie sich. Sie werden von der ansprechenden Architektur und den warmen Farben unseres Hauses begeistert sein.

## EIN HAUS MIT WARMER ATMOSPHÄRE

Das Haus am Stadtgarten wurde nach neuesten Gesichtspunkten geplant und gebaut. Es zeichnet sich durch besonders helle und lichtdurchflutete Innenräume auf einer Ebene aus. Das Haus bietet in großzügig gestalteten Zimmern 32 Plätze für Pflege und Kurzzeitpflege.



## IN DER HEIMAT ZU HAUSE SEIN

### Teilnahme am öffentlichen Leben

Dank der zentralen Lage und der unmittelbaren Nähe zum Stadtgarten können die Bewohnerinnen und Bewohner ungehindert am öffentlichen Leben der Stadt teilnehmen.

Kurze Wege führen in die Ortsmitte mit ihren zahlreichen Einkaufsmöglichkeiten. Entlang der früheren Bahnstrecke laden ebene Wege zum Spaziergehen ein.

## QUALIFIZIERTE DIENSTLEISTUNG VON DER PFLEGE BIS ZUR HAUSWIRTSCHAFT

### Umfassende Versorgung

Qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter betreuen und pflegen nicht nur unsere Bewohnerinnen und Bewohner optimal – sie sorgen auch für eine an den alten Menschen orientierte hauswirtschaftliche Versorgung. Unsere Mitarbeitenden stehen mit ihrer Persönlichkeit und ihrer Arbeit hinter unserer Idee, alten Menschen einen Wohn- und Lebensraum zu bieten.

### Kurzzeit- und Dauerpflege in Hausgemeinschaften

Wir bieten pflegebedürftigen Menschen Kurzzeit- und Dauerpflege in Hausgemeinschaften an. Eine davon ist als beschützender Bereich speziell für gerontopsychiatrisch beziehungsweise demenziell erkrankte Menschen ausgelegt. Alle Zimmer sind als Einzelzimmer mit jeweils rund 20 Quadratmetern großzügig bemessen, hell und freundlich und in warmen Farben gehalten. Zu jedem Zimmer gehört eine behindertengerechte Nasszelle. Alle Räume im Pflegebereich sind ebenerdig angelegt.



## EINE ARCHITEKTUR, DIE SICH AN DEN MENSCHEN ORIENTIERT

### *Großzügigkeit innen und außen*

Das Gebäude wurde vom Architekten mit viel Glas gestaltet. In jeder der drei Hausgemeinschaften befindet sich ein großzügig gestalteter Wohn- und Essbereich mit einer eigenen Küche. Sowohl durch das einladende Foyer als auch von jeder Hausgemeinschaft aus gelangt man direkt in den schönen Innenhofgarten mit Ruhe- und Sitzmöglichkeiten. Ein Teil des Gartens ist als „beschützender Bereich“ angelegt und dank des Rundwegs besonders für demenzerkrankte Bewohner geeignet. Nicht nur alle Zimmer, sondern auch der gemeinsame Wohn- und Essbereich liegen auf derselben Ebene.

Allen Bewohnerinnen und Bewohnern steht der Multifunktionsraum in den Räumen des Bürgertreffs für Veranstaltungen, Gottesdienste, Gymnastikangebote und vieles mehr zur Verfügung.

## LEBEN IN DER HAUSGEMEINSCHAFT

### *Fähigkeiten erhalten und fördern*

Das gemeinsame Leben prägt den Alltag in unserem Heim. Ähnlich wie in einer Familie leben die alten Menschen in Hausgemeinschaften zusammen. Dabei ist es uns wichtig, ihre Fähigkeiten zu erhalten und nach Möglichkeit auch zu fördern. Es ist uns ein Anliegen, die Menschen bei Beschäftigungen einzubeziehen, die sie vom häuslichen Alltag her gewohnt sind. Dies können hauswirtschaftliche Tätigkeiten



### *An den Biographien orientierte Tätigkeiten*

oder auch Arbeiten im Garten sein. So schaffen wir eine vertraute Struktur. Insgesamt geht es uns darum, dass unsere Bewohner ihren gewohnten Lebensstil so weit als möglich beibehalten können. Alle drei Hausgemeinschaften sind zum Innenhofgarten ausgerichtet. Zwei haben auch eine Terrasse, die sich zum benachbarten Kindergarten hin orientiert.

Die Mahlzeiten sind wichtige Eckpunkte im alltäglichen Leben. Vor allem für demenziell erkrankte Menschen ist es wichtig, durch bekannte Tätigkeiten Bezüge zu Erinnerungen herzustellen. Orientiert an den Biographien der Bewohner versuchen wir, Tätigkeiten zu finden, die dem Einzelnen vertraut sind.

## AKTIVIERUNG UND FREIZEITGESTALTUNG

### *Zahlreiche und vielfältige Angebote*

Das Haus am Stadtgarten macht zahlreiche Angebote zur Aktivierung und zur Gestaltung des Alltags. Die Bewohnerinnen und Bewohner können zwischen Spielen, Gedächtnistraining, Singen, kreativem Gestalten, Bewegungsangeboten und vielem mehr wählen. Regelmäßig gibt es Gottesdienste und verschiedene kulturelle Angebote.



Im Haus am Stadtgarten finden regelmäßig Gottesdienste statt. Abgerundet wird die Freizeitgestaltung durch verschiedene kulturelle Angebote.







## GUT AUFGEHOBEN – AUCH FÜR KURZE ZEIT

### *Die Kurzzeitpflege*

Immer wieder kommt es vor, dass Angehörige für Übergangszeiten oder auch für den Urlaub vorübergehend einen Pflegeplatz suchen. Hier bietet sich die Kurzzeitpflege an.

## EIN OFFENES HAUS

### *Verbunden mit dem Gemeinwesen*

Der Bürgertreff Pfullingen versteht sich als Bindeglied zum örtlichen Gemeinwesen. Er organisiert Veranstaltungen für die Bewohner der Stadt und im Haus – etwa den Offenen Mittagstisch für das Betreute Wohnen, den Cafeteria-Betrieb und Veranstaltungen wie Gedächtnistraining oder Gymnastik. Ebenso finden gemeinsame Veranstaltungen von Gesangsvereinen, Stadtbücherei und anderen im Haus statt.

**Übrigens:** Das in der Hohmorgenstraße gelegene **Samariterstift Pfullingen** mit 80 Pflegeplätzen ist eng mit dem Haus am Stadtgarten verbunden. Dort bieten wir auch Tagespflege und einen Offenen Mittagstisch an.

## BETREUTES WOHNEN

### *Für das Wohl der Bewohnerinnen und Bewohner ist gesorgt*

**Beim Betreuten Wohnen** sorgen die Mitarbeitenden im Haus am Stadtgarten für das Wohl der Bewohnerinnen und Bewohner: Ein Mitarbeiter ist dort Ansprechpartner, hält Sprechstunden ab, organisiert Veranstaltungen und vermittelt bei entsprechendem Hilfebedarf. Der Notruf in jeder der 30 Wohnungen wird über das Pflegeheim abgedeckt. Bewohnerinnen und Bewohner können täglich ein frisch zubereitetes warmes Mittagessen aus dem Samariterstift bestellen.

## ERFAHRUNGSFELD FÜR JUNGE MENSCHEN

### *Interessante und prägende Erfahrungen*

**Jungen Menschen, die entweder im Bundesfreiwilligendienst oder im Freiwilligen sozialen Jahr** bei uns mitarbeiten möchten, bieten wir interessante und prägende Erfahrungen fürs ganze Leben.

Ebenso sind Schülerinnen und Schülern eingeladen, in der Freizeit bei uns mitzuarbeiten oder Berufsfindungspraktika zu absolvieren. Rufen Sie doch einfach an. Wir freuen uns auf Sie!



# UNSERE BESONDEREN PLUSPUNKTE FÜR SIE

- *Zentrale Lage mitten in der Stadt, mit guter Verkehrsanbindung*
- *Helle, freundliche Architektur und attraktiver Innenhofgarten*
- *Familiäre Atmosphäre in Hausgemeinschaften*
- *Vielfältige Angebote zur Tagesgestaltung*
- *Beschützender Wohnbereich*
- *Projekte „Alt und Jung“*
- *Offenes Haus mit Begegnungsstätte und engen Verbindungen zum Gemeinwesen*
- *Kooperation mit dem Bürgertreff Pfullingen e. V.*

*Wenn Sie mehr wissen möchten ...*

**SAMARITER**   
STIFTUNG

**Gerne geben wir Ihnen im persönlichen Gespräch oder am Telefon weitere Informationen.** Rufen Sie uns einfach an. Wir sind für Sie da.

Das **Haus am Stadtgarten** wird betrieben von der Samariter GmbH, einer Tochtergesellschaft der Samariterstiftung (Schlossweg 1, 72622 Nürtingen). Die Samariterstiftung und die Samariter GmbH sind Mitglieder im Diakonischen Werk Württemberg. Sie betreuen und versorgen in mehr als 30 Einrichtungen in Württemberg rund 4000 alte, behinderte und kranke Menschen.

## SAMARITER GMBH HAUS AM STADTGARTEN

Große Heerstraße 9  
72793 Pfullingen

Telefon 07121/93038-0  
Telefax 07121/93038-409  
haus-am-stadtgarten@samariter-gmbh.de  
www.samariterstiftung.de

